Dieser Bericht wurde durch Email erhalten von: [sr.emmanuelmaillard@gmail.com](mailto:sr.emmanuelmaillard@gmail.com)

Übersetzt aus dem Französischen von Maria E. Jilek.

**Les Enfants de Medjugorje 2018**

Der Text dieser Berichte darf unter den folgenden Bedingungen verbreitet werden:

1) Kein Wort darf geändert werden.

2) Die Quelle „Enfants de Medjugorje" muss zusammen mit unserer französischen Homepage

www.enfantsde medugorje.fr zitiert werden –E-Mail: gospa.fr@gmail.com



**Medjugorje, den 15. Jänner 2018**

**Liebe “Kinder von Medjugorje”,**

**Gepriesen seien Jesus und Maria!**

**1. Am 2. Jänner hatte Mirjana ihre monatliche Erscheinung** beim blauen Kreuz, in Anwesenheit all jener, die gekommen waren, um das Neue Jahr dem Herzen Mariens anzuvertrauen. Nach der Erscheinung überbrachte sie diese Botschaft, die Maria uns allen gab:

**„Liebe Kinder!** Wenn auf Erden die Liebe entschwindet, wenn man den Weg des Heils nicht findet, komme ich, die Mutter, um euch zu helfen, den wahren Glauben - den lebendigen und tiefen - kennen zu lernen, euch zu helfen, wahrhaftig zu lieben. Als Mutter sehne ich mich nach eurer gegenseitigen Liebe, Güte und Reinheit. Mein Wunsch ist, dass ihr gerecht seid, und dass ihr euch liebt. Meine Kinder, seid in der Seele froh, seid rein, seid Kinder.  
  
Mein Sohn sagte, dass Er es liebt, unter reinen Herzen zu sein, denn reine Herzen sind immer jung und fröhlich. Mein Sohn sagte euch, dass ihr vergebt und euch liebt. Ich weiß, dass dies nicht immer leicht ist. Das Leid bewirkt, dass ihr im Geiste wachst. Damit ihr so viel wie möglich geistig wachst, müsst ihr aufrichtig und wahrhaftig vergeben und lieben. Viele meiner Kinder auf Erden kennen meinen Sohn nicht, sie lieben Ihn nicht; aber ihr, die ihr meinen Sohn liebt, die ihr Ihn im Herzen tragt, betet, betet, und indem ihr betet, fühlt meinen Sohn an eurer Seite. Möge eure Seele Seinen Geist einatmen.  
  
Ich bin unter euch und rede über kleine und große Dinge. Ich werde nicht müde werden, euch von meinem Sohn zu erzählen, der wahren Liebe. Deshalb, meine Kinder, öffnet mir eure Herzen. Erlaubt, dass ich euch mütterlich führe. Seid Apostel der Liebe meines Sohnes und meiner Liebe. Als Mutter bitte ich euch, jene nicht zu vergessen, die mein Sohn gerufen hat, euch zu führen. Tragt sie im Herzen und betet für sie. Ich danke euch."

Die Erscheinung können Sie unter folgendem Link sehen:

<https://www.youtube.com/watch?v=TbdEZtsnNSE>

**2. Ein schönes Weihnachtsgeschenk!** Während einer weihnachtlichen Zusammenkunft mit meiner Gemeinschaft habe ich aus einem Korb den Namen eines Heiligen gezogen, meinen Gefährten für das Jahr 2018, so wie ihr alle, denke ich (siehe PS 1). Wie groß war meine Überraschung zu sehen, dass dieser Gefährte eigentlich „Legionen“ war“. In der Tat lesen ich: **„ Die Schutzengel“.** Nicht nur mein Schutzengel (der sehr gewohnt ist, mich zu beschützen), sondern alle Schutzengel! Ich weiß nicht, was uns dieses Jahr erwartet, aber wenn so eine Menge himmlischer Freunde mich erwählt haben, haben sie sicher einen Grund!

Wissen Sie, dass ein einziger Schutzengel, selbst der kleinste von allen, mächtiger ist als alle Dämonen der Hölle zusammen? Das versteht sich, denn ein Schutzengel hat Gott an seiner Seite, was bei den Dämonen nicht der Fall ist. Die Aufgabe, die ich habe, begeistert mich: *„Die Schutzengel bekannt machen“.* Beginnen wir also hier!

Seit meiner Kindheit haben mich die Eltern gelehrt, mit meinem Engel zu sprechen und mich ihm anzuvertrauen, um geleitet und beschützt zu werden. Als ich noch klein war, gab ich ihm den Namen Raphael, damit meine Beziehungen mit ihm vereinfacht werden. Dieser Name kommt nicht von einer Offenbarung, ich habe ihn gewählt, indem ich dachte, dass er sich freuen würde, wenn er den Namen eines Erzengels trägt! Ich danke meinen Eltern, dass sie es verstanden haben, mit mir über die Engel zu sprechen, denn ich konnte in aller Einfachheit eine schöne Freundschaft mit ihm aufbauen. Der „kleine Weg“ der Hl. Theresia vom Kinde Jesu, ohne außergewöhnliche Äußerungen, ist für mich der sicherste…

Eine Episode hat mich sehr beeindruckt als ich in Nazareth wohnte. Sylvie, eine der Schwestern meiner Gemeinschaft, kam vom Protestantismus und es fiel ihr noch schwer zu den Heiligen und den Engeln zu beten. Jedes Mal, wenn ich bei Tisch meine Geschichten mit meinem Schutzengel erzählte, wie er mich beschützt hatte oder wie er mir in schwierigen Momenten die Arbeit erleichtert hatte, murmelte diese Schwester in sich hinein, dass da hinter all dem nichts dahinter sei. Da aber die erzählten Episoden real waren, beschloss sie im Geheimen einen Test zu machen, um darüber Klarheit zu bekommen.

Eines Morgens betete sie so: „Raphael, wenn man wirklich zu den Engeln beten und sie sich zu Freunden nehmen soll, gib mir ein Zeichen. Ich werde dir etwas sagen, was du Schwester Emmanuel überbringen sollst. Wenn ich sehe, dass sie die Botschaft abfängt, dann hast du gewonnen, und ich werde zu den Engeln beten.“ Der Morgen vergeht und zur Zeit des Mittagessens komme ich nach Hause und erkläre den Schwestern: „Erratet, was der Herr mich heute verstehen ließ!“ Und ich zitiere wörtlich die Botschaft, die Sylvie ihrem Schutzengel anvertraut hatte. Im Moment hat sie mir nichts gesagt, denn sie musste sich zuerst vom Schock erholen. Aber später ist sie eine der besten „Fans“ der Schutzengel geworden!

**3. Ein arbeitsloser Engel?** Wir leben sehr unter unseren Möglichkeiten. Ich sage sehr wohl unter! Wir leiden unter der Einsamkeit, den Missverständnissen, der Unfähigkeit, mit unseren Angehörigen zu sprechen, wir sind vage hinsichtlich der Richtung, die wir einschlagen sollen… und wir verwenden nicht die himmlischen Freunde, die Gott uns zur Seite gestellt hat! Je mehr wir sie jedoch bitten, umso mehr zeigen sie ihre Hilfe. Ihnen ist aufgetragen, uns auf den Weg Gottes zu führen oder zurückzuführen, uns dazu zu bringen, uns für den Willen Gottes zu entscheiden, anstatt danach zu trachten, den Menschen zu gefallen. Jeder Schutzengel kennt den besonderen Plan Gottes für seinen Schützling. Die Engel sind für uns unendlich kostbar, wenn man mit ihnen im Unsichtbaren lebt!

Viele Eltern beklagen sich, dass ihre Kinder nicht mehr auf sie hören, denn diese hören lieber auf die Freunde ihres Alters und passen sich deren Lebensart an. Aber vergessen diese Eltern, dass auch ihr Kind einen Engel hat, der es bei guter physischer und seelischer Gesundheit erhalten möchte? Wenn der Dialog zerbrochen oder zu schwer ist, ziehen uns die Engel göttlich aus der Affäre. Sie geben dem Gewissen ihres Schützlings ein, was Gott gefällt. Ihre Art der Eingebung ist so demütig und subtil, dass dieser Schützling glaubt, dass es sich um sein eigenes Denken handelt, und er handelt dann nach dem, was ihm eingegeben wurde. Das geht natürlich nicht automatisch, aber durch ein vertrauensvolles Gebet zu den Engeln erhält man erstaunliche Ergebnisse. Pater Pio war ein großer Freund der Engel, so sehr, dass die Engel an seiner statt auf seine zu umfangreiche Korrespondenz antworteten! Wie konnte er so viele Briefe schreiben, wenn er seine Zeit im Beichtstuhl verbrachte!?

Seit dem Beginn der Erscheinungen hat die Muttergottes jedes Mitglied der Gebetsgruppe gebeten, mit seinem Schutzengel Freundschaft zu schließen und ihm einen Brief zu schreiben Sie sollte diese Briefe während der Erscheinung des folgenden Tages einsammeln. Sie wussten nicht allzu sehr, wie sie das machen sollten, aber sie haben den Brief geschrieben und ihn am nächsten Tag zu Füßen der Muttergottes gelegt. Ergebnis: sie begannen, gute Beziehungen mit den Engeln zu unterhalten! Das hat sie sehr bereichert, vor allem unter der kommunistischen Unterdrückung, wo es gut war, jeden Schutz anzunehmen. Behalten wir das im Sinn für den Fall eventueller neuerlicher Unterdrückungen!

**4. Es war weniger als eine Sekunde!** Marthe ist ein junges Mädchen, das sehr mit Medjugorje verbunden ist. Sie erzählt:

„Ich wohne in der Normandie und es ist mir ein Anliegen, mit euch eine unglaubliche Sache zu teilen. Ich war gerade 22 Jahre alt geworden, hatte gerade meine Auswahlprüfung für das Französischlehramt bestanden und durchlebte eine starke Bekehrung zum christlichen Glauben. Kurzum ein freudiges und sehr vielversprechendes Jahr! Eines Abends, da ich gerade ein schönes Wochenende bei Freunden verbracht hatte, schickte ich mich an, nach Hause zu fahren. Aber ich musste eine Strecke von drei Stunden fahren und es war schon nach Mitternacht! Meine Freunde haben mir da dringend geraten, erst am nächsten Morgen wegzufahren. Aber das kam für mich nicht in Frage, denn am nächsten Tag musste ich arbeiten.

Ich bin also auf der Straße unterwegs, aber nach eine Viertelstunde begannen meine Augenlider schwer zu werden. Um schneller anzukommen, beschleunige ich und fahre 150 km/h auf der Autobahn. Und da schlafe ich am Steuer ein. Und da geschieht etwas wirklich Außergewöhnliches. Innerhalb einiger Sekunden habe ich die Vision eines sehr großen und leuchtenden Engels und in meinem Herzen wusste ich, dass das mein Schutzengel war. Er war groß, wie um mir zu sagen, dass er mich beschütze und sein Licht war so grell, dass ich dadurch mit einem Schlag aufgewacht bin! Und da, Überraschung… ! Ich war im Begriff direkt in die Leitplanke zu flitzen, mit 150 km/h… Ich hatte gerade die Zeit gehabt, das Lenkrad herumzureißen, um das zu verhindern und wieder auf der Straße weiterzufahren! Es war weniger als eine… weniger als eine Sekunde… Gott ist gut. Wegen meiner Unachtsamkeit hätte ich da mein Leben beenden können, mit 22 Jahren, im Blute am Straßenrand! Aber Gott hatte Erbarmen mit mir und er hat meinem Schutzengel erlaubt, mich zu retten. Wie heißt es im Psalm 90: *‚Denn er entbietet für dich seine Engel, dich zu behüten auf all deinen Wegen‘.* Ich danke Gott, dass er mich beschützt hat und mir einen Schutzengel gegeben hat, der über mich wacht. Vergiss nicht, dass auch du einen Schutzengel hast, der über dich und die deinen wacht!“ (Siehe PS 2)

**Liebe Gospa,** wir bitten dich, beschütze uns wie deinen Augapfel**. „**Wenn auf Erden die Liebe entschwindet, wenn man den Weg des Heils nicht mehr findet“, überlass uns nicht der Finsternis! Wer könnte besser als du zu deinem Sohn Jesus ziehen, der der Weg, die Wahrheit und die Liebe ist und für immer sein wird?

***Schwester Emmanuel +***

**\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_**

**PS 1.** Wie jedes Jahr **schlagen wir eine Liste von Heiligen vor,** damit sie einen Heiligen ziehen können. (Man schneidet die Namen aus, bietet sie in einem Körbchen an, dann zieht jeder den Heiligen, der sein Gefährte sein wird). Sr. Faustine praktizierte diese Tradition auch in der Gemeinschaft! (§359, Kleines Tagebuch). Diese Liste ist bereit auf unserer Webseite [www.enfantsdemedjugorje.fr](http://www.enfantsdemedjugorje.fr). Verwenden Sie sie bei Ihren Familientreffen! Vor allem lassen Sie Ihren Schutzheiligen nicht arbeitslos!

**PS 2.**Warum hat der Schutzengel von Marthe den tödlichen Unfall verhindert, wenn so viele andere auf der Straße sterben? Auf diese Frage antwortet sie: „Gott hat meinem Schutzengel erlaubt, mich zu retten. Warum mich? Gott allein weiß es. Es war nicht meine Stunde, ich glaube, dass er mich noch brauchte auf der Erde.“Außerdem betete Marthe viel.Man rührt da an ein Geheimnis, denn die Timings von Gott sind nicht die unseren. Deshalb sagt uns Marthe: „Seid bereit!“ „Liebe Kinder, vergesst nicht, dass das Ziel eures Lebens der Himmel ist!“ Es ist gut, seinen Tod im Voraus zu weihen, so wie den unserer Angehörigen, damit Gott uns im gegebenen Augenblick im Frieden holen kann und wir im Himmel geboren werden.

**PS 3. Die Muttergottes erwartet Ihre Briefe!** Machen Sie ihr eine Freude, senden Sie ihn an:

"Reine de la Paix", BP 2157, F- 06103 Nice cedex, France. Ihr Brief wird einem Seher übergeben und Maria wird Ihnen im Gebet antworten.

**PS 4. Schreiben Sie sich ein:** [wolfgang@trautmann.ca](mailto:wolfgang@trautmann.ca)

In anderen Sprachen:

Französisch: [Gospa.fr@gmail.com](mailto:Gospa.fr@gmail.com)

Italienisch:  [gospa.italia@gmail.com](mailto:gospa.italia@gmail.com)

Englisch: [Commentscom@gmail.com](mailto:Commentscom@gmail.com)

Spanisch: [gospa.espana@gmail.com](mailto:gospa.espana@gmail.com)

Flämisch: [gclaes@scarlet.be](mailto:gclaes@scarlet.be)

Kroatisch: [djeca.medjugorja@gmail.com](mailto:djeca.medjugorja@gmail.com)

Portugiesisch: [medjugorje.portugal@gmail.com](mailto:medjugorje.portugal@gmail.com)

Chinesisch: [ch.gospa@gmail.com](mailto:ch.gospa@gmail.com)

Arabisch: [Friendsofmary@live.com](mailto:Friendsofmary@live.com)

***Sollten Sie diese Berichte nicht mehr erhalten, schicken Sie uns bitte wieder Ihre Email Adresse. Sehen Sie auch in Ihrem Spam Ordner nach, ob die Berichte dort gelandet sind.***